



1. Budoclub Zeiskam 1978 e.V.

Die Geschehnisse beim 1. Budoclub Zeiskam und der Ablauf des vergangenen Jahres wurden wiederum durch die Coronapandemie geprägt. Nachdem kurz vor Weihnachten, am 6. und 10. Dezember 2021 die Judokas noch rechtzeitig zwei Gürtelprüfungen mit 17 Prüflingen, vor erneuter coronabedingter Schließung der Halle durchführen konnten, starteten die Judokas schon nach vier Wochen erneut mit dem Training im Dojo. Die langen Trainingspausen und die Unsicherheit sich im Trainingsbetrieb mit der Krankheit anzustecken, verursachte auch bei uns Mitgliederschwund. Auf Grund der Coronaverordnung wurde auch 2022 die Jahresauftaktveranstaltung und das Osterturnier abgesagt. Mit der Sportabzeichenverleihung im März fand endlich wieder eine gemeinsame Aktion außerhalb der Matte statt. In der Knittelsheimer Mühle überreichte der Sportabzeichenleiter acht Teilnehmer*innen das Bronzene, elf Teilnehmer*innen das Silberne und weiteren zwölf Teilnehmer*innen das Goldene Abzeichen, bei einem gemeinsamen Frühstück. Rosemarie Schneider (Wörth) mit 42 und Klaus Sinn mit 37 erfolgreichen Teilnahmen waren die ältesten Teilnehmer. Sara Rübner und Jakob Schliehe wurden als jüngste Teilnehmer geehrt. Im laufenden Wettbewerb sind wieder viele Teilnehmer zur Vermelden. Hoffen wir, dass diese nächstes Jahr wieder, für ein erfolgreiches Ablegen des Sportabzeichens bis zum Jahresende geehrt werden können. Rechtzeitig vor Ostern bastelten unsere Judokids begeistert unter Anleitung des Bastelteams für ihre Eltern im Rathaus. Auch hier gab es Absagen aufgrund von Corona. Bei den wenigen Turnieren die 2022 stattfanden, vertraten die Geschwister Lina und Silas Hartmann die Farben des 1. Budoclub mit vielen Platzierungen. Den Auftakt im Mai war für Silas der Gewinn des 6. Ursapharm Cup in Saarbrücken in seiner Gewichts- und Altersklasse U13. Mit Platz drei und der Bronzemedaille fuhr seine Schwester Lina nach Hause. Beide starteten im Mai auch beim Rheinlandpfalzturnier in Speyer. Hier war jeweils die Bronzemedaille der Lohn für das Training. Im Mai richtete der Verein einen Trainerlehrgang in der Fuchsbachhalle aus. Lehrgangsleiter Leo Held, ein Gewächs des 1. Budoclub, der die Judokas der Schweiz als Nationaltrainer dreimal bei der Olympiade erfolgreich betreute, vermittelte den fast 40 Trainern aus dem Landesverband Pfalz geschickt das Wissen zum Thema „langfristig technisch/taktischer Leistungsaufbau eines Judoka“. Anwesend waren die beiden Judoexperten Ulrich Klocke (8. DAN) und Walter Trapp (7. DAN, siebenmaliger Senioren Weltmeister), die extra von Nordrheinwestfalen als Teilnehmer angereist waren. Sie bereicherten ebenfalls durch ihre Beiträge den Lehrgang und nahmen einiges Neues für sich mit. Unser Ehrenpräsident Willi Humbert ließ es sich nicht nehmen, Leo Held der in Willi's Amtszeit als 1. Vorsitzender den Deutschen Meistertitel bei den Senioren erkämpfte, in der



Mittagspause persönlich zu begrüßen und sich mit Leo und den Zeiskamer Judokas, aus dieser Zeit, ablichten zu lassen.

Vor den Sommerferien zeigten insgesamt 28 Prüflinge erfolgreich bei drei Gürtelprüfungen ihr Prüfungsprogramm. Mit Fiona Frank, Marius Krebs, Oskar Sinn, Max Sommer und David Schuller bestanden gleich fünf Zeiskamer Judokas erfolgreich die Prüfung zum braunen Gürtel. Das Wetter spielte dieses Jahr bei der traditionellen Kanufahrt mit Grillen und Übernachtung im Zelt nicht mit und musste kurzfristig abgesagt werden. Mit der Teilnahme am Projekt 1000 startete das zweite Halbjahr der Judokas. Wir erhielten Besuch von Franz Kofler. Der gebürtige Österreicher (Jahrgang 1957, 6. Dan, Trainer A-Lizenz) errang als Wettkämpfer viele nationale und internationale Titel. Als ehemaliger Vizepräsident des österreichischen Judoverbandes sowie als Landesverbandspräsident und Verbandstrainer des luxemburgischen Judoverbandes Flam leitete der Judoka im Laufe seiner ehrenamtlichen und hauptamtlichen Tätigkeit bereits über 12.000 Trainingseinheiten. Franz Kofler setzte sich das Ziel, innerhalb von 10 Jahren 1000 Judoclubs zu besuchen und dort 1000 Trainingseinheiten abzuhalten und zwar umweltfreundlich und nachhaltig: mit dem Fahrrad und Zelt! Mit dem Titelgewinn durch Lina Hartmann und einem dritten Platz durch ihren Bruder Silas machten die Beiden bei den Rheinlandpfalzmeisterschaften auf sich aufmerksam.

Unsere beiden Läufer Peter und Jürgen Mees waren wieder recht erfolgreich für den Verein unterwegs.

Wir hoffen, es konnte auch dieses Jahr ein kleiner Einblick in unsere Vereinsarbeit gegeben werden, die bei uns wiederum durch Corona etwas ausgebremst wurde. Doch zeigt sich eine Trendwende durch viele neue Mitglieder im zweiten Halbjahr.

„ Passt auf euch auf und bleibt gesund“

Dank gilt Allen, die uns unterstützen

Kommt einfach vorbei und erlebt unseren tollen Verein!!

Homepage „ 1-budo-club-zeiskam.de“